

Neu bauen, Tradition bewahren

Mit dem Ersatz des historischen Haupthauses stellt sich das **Hotel Hari** in Adelboden neu auf. Der Neubau wurde nach 198 Tagen Bauzeit pünktlich zur Sommersaison 2025 fertiggestellt.



Die hellen Panoramazimmer des 3-Sterne-Hotels verfügen über windgeschützte Südbalkone und sind mit zeitlosen, hochwertigen Möbeln ausgestattet.

Das Hotel Hari ist das grösste 3-Sterne-Hotel in Adelboden und zählt zu den touristischen Pionieren des Weltcupdorfs. Der historisch gewachsene Betrieb gruppiert mehrere Gebäude um eine zentrale Drehscheibe mit Réception und Lobby. Das Haupthaus aus dem Jahr 1900 hatte das Ende seines Lebenszyklus erreicht: Weder Komfort noch Bauweise entsprachen den heutigen Anforderungen. Die kleinen, ringhörigen Zimmer liessen sich nur noch saisonal im Budgetsegment vermarkten. Die Eigentümerschaft entschied sich deshalb für einen Ersatzneubau. Der Baustart erfolgte im September 2024, die Eröffnung 198 Tage später – rechtzeitig zur Sommersaison. Für 8,9 Millionen Franken entstanden grosszügige, zeitlos gestaltete Zimmer mit komfortablen Nasszellen und windgeschützten Balkonen mit Blick auf den Löcher. Ein heller Speisesaal im Erdgeschoss schafft zusätzliche Kapazitäten bei Vollbelegung. Nachhaltige Bauweise, Solardach, hochwirksame Dämmung und langlebige Materialien sichern Energieeffizienz und Werterhalt. «Dieser Neubau ist ein Bijou und wird unseren Gästen auf Jahrzehnte hinaus erholsame Ferien in gastlichem Ambiente ermöglichen», so Niklaus Hari, Präsident des Verwaltungsrates. **cm**



Anja Zurbrügg



Anja Zurbrügg



Anja Zurbrügg



Anja Zurbrügg



Anja Zurbrügg

Das neue, holzverkleidete Haupthaus mit grosszügigem Speisesaal und 30 modernen Zimmern fügt sich harmonisch in das bestehende Ensemble ein.

Der Neubau in Zahlen

198 Arbeitstage

bis zur Fertigstellung des Neubaus; die Planungsphase dauerte von August 2020 bis Februar 2023.

80 Prozent

der Arbeiten gingen an lokale Unternehmen.

8,9 Millionen Franken

kostete der Neubau mit 27 Doppelzimmern, drei Apartments, Gruppenraum und Speisesaal.

100 kWp Photovoltaik

decken einen grossen Teil des Eigenbedarfs.

Zum Umbau

Bauherrschaft: Hotel Hari im Schlegeli AG, Adelboden
Finanzierung: Spar- und Leihkasse Frutigen, SGH, Aktionärs- und Gästedarlehen
Architekt: Heinz Brügger und Jasmin Leuenberger, Brügger Architekten AG, Thun
Bauleitung: Philipp Reber, Brügger Architekten AG, Thun

Steckbrief

Betrieb: Hotel Hari, Adelboden
Direktion: Jörg und Monika Kessler-Däscher
Besitzer: Hotel Hari im Schlegeli AG
Baujahr: 1900, Neubau Haupthaus 2025
Hoteltkategorie: 3 Sterne
Anzahl Zimmer: 78
Wellness: Dampfbad, Saunas, Whirlpools

hotelhari.ch

Project partner

SCH Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit
SGH Société Suisse de Crédit Hôtelier
SCA Società Svizzera di Credito Alberghiero